



»Aber Weinheber soll nicht nur bewundert, er
soll, was mehr ist, gelesen werden.«

(Westdeutscher Beobachter)

Josef Weinheber
Späte Krone

Gedichte

10. Tausend. In Leinen 4.50 M.

„Hier ist der österreichische Dichter der Mund der gesamtdeutschen Ge-
meinschaft geworden: gestaltend, was aus ihr gesagt sein will, singend,
was ihrem Herzen übermächtig entströmt.“ (Düsseldorfer Tageblatt)

Für die kommende Arbeit soll es die Aufgabe sein, mehr
noch als bisher, dem Dichter Weinheber die Stellung zu
geben, die ihm gebührt. Dabei mitzuarbeiten, bitten wir
den deutschen Buchhändler!

Vorzugsangebot



VERLAG ALBERT LÄNGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN